

airberlin begrüßt Ja der EU-Kommission zum Übergangskredit

04.09.2017 | airberlin begrüßt die heutige Entscheidung der EU-Kommission, grünes Licht für den durch die KfW zur Verfügung gestellten Übergangskredit in Höhe von 150 Millionen Euro zu geben.

airberlin CEO Thomas Winkelmann sagte: „Die zeitnahe Unterstützung durch die Bundesregierung hat entscheidend dazu beigetragen, dass airberlin trotz Insolvenz weiterfliegen kann. Dank der tatkräftigen Hilfe der Bundesregierung können wir die Investorensuche mit voller Kraft fortsetzen. Wir haben von Anfang an bei den Verhandlungen großen Wert darauf gelegt, so viele Arbeitsplätze wie möglich zu erhalten. Das gilt weiterhin.“

Der Generalbevollmächtigte der airberlin, Frank Kebekus, sagte: „Die zügige Zustimmung der EU-Kommission zum Übergangskredit für airberlin ist ein positives Signal für die Investorensuche. Bis 15. September haben potenzielle Interessenten die Möglichkeit, ein Angebot für die airberlin oder Teile davon abzugeben.“

Hintergrund: airberlin hatte am 15. August 2017 einen Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens in Eigenverwaltung gestellt. Ohne die gleichzeitige Gewährung des Übergangskredits hätte airberlin den Flugbetrieb unmittelbar nach Einreichung des Insolvenzantrags einstellen müssen. Der Übergangskredit wird durch die KfW zur Verfügung gestellt.